

19.3: Milbertshofen klagt Meister endlich Punkte



Die Voraussetzungen für das Topspiel am Sonntag waren alles andere als gut: Aufgrund immer noch zahlreicher Ausfälle war das letzte Training abgesagt worden und die Aufstellung uneingespielt. Zudem hatte die Leistung in den letzten vier Spielen gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte zu wünschen übrig gelassen. Kurz: Es war ein denkbar schlechter Zeitpunkt um es mit den bisher punktverlustfreien Bayern aufzunehmen, die das Hinspiel souverän mit 26:16 gewonnen hatten.

Trotz allem hochmotiviert und befeuert durch die Atmosphäre in der vollen Gebrüder-Apfelbeck-Halle startete Milbertshofen furios mit einem Doppeltreffer von Nico in die Partie. Der Tabellenführer erzielte in der ersten Halbzeit nur acht Tore, denn die Milbertshofener 5:1-Deckung stand stabil und Niklas erbrachte zwischen den Pfosten eine Glanzleistung. Im Angriff konnte man die defensive Abwehr der Bayern vor allem durch koordinierte Spielzüge aus dem Playbook auseinanderreißen und die Aktionen bis zur klaren Chance ausspielen. Mit dem Halbzeitstand von 12:8 waren die Gastgeber zufrieden!

Allerdings saß das Hinspiel noch im Gedächtnis - Mil hatte nach einer starken ersten Halbzeit schnell die Kontrolle über das Spiel verloren. Und tatsächlich schrumpfte der Vorsprung in nur zehn Minuten auf ein Tor, bevor die Milbertshofener sich fangen konnten und so das Kopf-an-Kopf-Rennen einleiteten. Kurz darauf wurde die Besetzung im Rückraum dünn, nachdem sowohl Meister als auch Elia das Spielfeld verletzt verlassen mussten. Fünf Minuten vor Schluss ging der FCB zum ersten Mal sogar in Führung. In einem spannungsgeladenen Finale bäumte sich Milbertshofen jedoch auf und konnte in der allerletzten Minute durch einen Treffer von Leo die Nase nach vorne bringen. 15 Sekunden vor Schluss gelang den Gästen dann doch noch der Ausgleich - mit dem Punkt können sie zufrieden sein.

Ein starker Zusammenhalt und Kampfgeist kosteten den Bayern den ersten Verlustpunkt diese Saison, worauf Milbertshofen als Aufsteiger stolz sein kann. Dennoch Glückwunsch an die Bayern, die diese Saison vorzeitig und völlig verdient an erster Stelle abschließen.

Es spielten:

- | | | |
|-----------------------|------------------------|-------------------------|
| 1: Niklas Maier (Tor) | 6: Logo Ntevetzis | 13: Flo Brück (1) |
| 2: Leo Hell (1) | 7: Alex Hiwi (1) | 15: Schorschi Woywod |
| 3: Lenny Kann (8) | 8: Lukki Bergtöld | 17: Moritz Meister (6) |
| 4: Basti Kippe (3) | 10: Nico Baierlein (2) | 37: Chris Gutbrod (Tor) |
| 5: Elia Schmidt (1) | 11: Basti Lehmann (1) | |

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tore	+/-	Punkte
▲ 1	FC Bayern München	18	17	1	0	581:398	+183	35:1
2	TSV EBE Forst United	18	12	1	5	563:494	+69	25:11
3	TSV Milbertshofen	19	12	1	6	531:493	+38	25:13
4	SG Süd/Blumenau	17	12	0	5	532:486	+46	24:10
5	TSV Vaterstetten	17	10	1	6	451:433	+18	21:13
6	TSV Sauerlach	17	10	1	6	491:488	+3	21:13
7	TSV Grafing	18	8	0	10	537:539	-2	16:20
8	ESV Rosenheim	19	7	1	11	553:596	-43	15:23
9	TSV Übersee	18	5	2	11	493:532	-39	12:24
10	SV München Laim	17	3	4	10	411:482	-71	10:24
11	HT München III	18	3	1	14	440:536	-96	7:29
12	TSV Trudering	16	0	1	15	411:517	-106	1:31